Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 40 (1980-1981)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

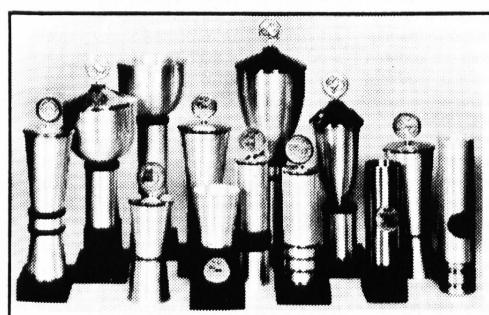
Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tet an, was mit dem Morgenstern gemeint ist, und die vierte Strophe sagt es ganz deutlich: Der Morgenstern ist Gottes Wort, es muss uns immer leuchten in der Finsternin unseres Geistes. In ihm geht uns die Christussonne auf, genauso wie der Morgenstern dem Aufgang der irdischen Sonne vorausgeht. Strophe 5 verweilt noch bei diesem Gedanken. Bedeutungsvoll ist, dass hier angedeutet wird: Vom Worte Gottes kommt auch ein Leben in der Liebe. Über diesem Sinnen steigt draussen der Tag herauf. Strophe 6 grüsst ihn. In Strophe 7 geht der Gedanke von dem Tag, der jetzt draussen anhebt, zum Jüngsten

Tag hin und zu dem kommenden Herrn. In der 8. Strophe wird dieser ausdrücklich als die liebe Sonne bezeichnet, die uns mit ihrem Licht die ewige Seligkeit bringt. Im Kommen des irdischen Tages, wie es draussen am Himmel geschieht, sieht der Dichter ein Bild des geistlichen Lebens, des Aufgehens der Christussonne, jetzt im Herzen der Seinen und für immer am Ende der Tage. Nun schliesst das Lied mit einem anbetenden Lobpreis. Es ist eines der schönsten Morgenlieder. In seinem inneren Gang unübertroffen wahr und köstlich.

Lucius Juon



Mean

Ehrenpreise und Pokale für Vereine inkl. Gravuren und Medaillen

Für alle Sportfragen und Probleme zu:



Roffer

SPORT-MODE

7000 CHUR Tel. 081 2259 18
7017 FLIMS Tel. 081 39 31 34

